

An die
Einwohnerinnen und Einwohner >65
von Spiez

Spiez, 18. März 2020

Einkaufsdienst für besonders betroffene Risikogruppe

Guten Tag

In den letzten Wochen hat sich aufgrund der weiteren Verbreitung des Coronavirus unser Alltag verändert. Die letzten Entscheidungen des Bundesrates sind einschneidend für alle. Die Risikogruppe, wozu über 65-Jährige und insbesondere Menschen mit vorbestehenden Grunderkrankungen gehören, muss sich schützen und möglichst zu Hause bleiben. Um diese Personengruppe zu unterstützen, richtet die Gemeinde bis auf Weiteres einen Einkaufsdienst ein. Das Angebot richtet sich an jene, die weder die Hilfe von Nachbarn noch von Bekannten und Freunden beanspruchen können.

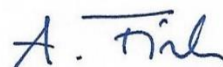
Von Montag bis Freitag können Sie sich zwischen 8.00 und 10.00 Uhr unter der Nummer **079 125 32 16** oder über E-mail dorothea.maurer@spiez.ch melden. Freiwillige Helfer und Helferinnen werden Einkäufe für Sie übernehmen und dabei die nötigen Schutzmassnahmen einhalten. Auf die Übergabe von Einkäufen und Geld muss sofortiges gründliches Händewaschen folgen. Wenn möglich, wird dieselbe Person alle Ihre Einkäufe übernehmen.

Da heute niemand weiss, wie lange die ausserordentliche Lage dauern wird und wie viele Menschen das Angebot nutzen möchten, bieten wir den Einkaufsdienst bis auf Weiteres an. Änderungen bleiben vorbehalten. So oder so hoffen wir, Sie mit diesem Angebot entlasten zu können und Ihnen damit die Möglichkeit für eine – falls nötig – ausreichende Schutzzone zu bieten.

Freundliche Grüsse



Dorothea Maurer
Fachstelle 60+



Anna Fink
Gemeinderätin, Vorsteherin Soziales